Zusammenfassung

Ausgehend von der Problemlage in der herkömmlichen Landeskunde im chinesischen Germanistikstudium widmet sich die vorliegende Dissertation dem Forschungsziel, der Problemlage mit dem kulturwissenschaftlich orientierten Konzept zu begegnen und die herkömmliche Landeskunde im chinesischen Germanistikstudium im Anschluss an die Kulturwissenschaft zu modernisieren. Um dieses Forschungsziel zu erreichen, ist es vor allem wichtig, die wissenschaftlichen Diskurse über die Kulturwissenschaft und über kulturwissenschaftlich orientierte Konzepte im Bereich Deutsch als Fremdsprache zu untersuchen sowie an die von der Kulturwissenschaft und von den kulturwissenschaftlich orientierten Konzepten gelieferten Impulse anzuknüpfen. Dementsprechend wird ein kulturwissenschaftlich orientiertes Konzept für den Landeskundeunterricht im chinesischen Germanistikstudium entwickelt, welches den Lerngegenstand der Erinnerungsfiguren der deutschen Sprachgemeinschaft sowie das Lernziel der Diskursfähigkeit umfasst. Dabei wird aufgezeigt, wie chinesische Germanistikstudierende im kulturwissenschaftlich orientierten Landeskundeunterricht idealerweise mit Medien umgehen, damit sie eine aktive, kreative und produktive Rolle spielen. Die vorliegende Dissertation leistet somit einen Beitrag dazu, die Forschungslücke der kulturwissenschaftlichen Orientierung im Bereich der chinesischen Landeskunde abzudecken sowie einen Paradigmenwechsel in landeskundlicher Lehre und Forschung des chinesischen Germanistikstudiums zu initiieren.

Abstract

Starting from the problems in the traditional cultural learning in German studies at Chinese universities, this dissertation is dedicated to dealing with the problems through the cultural studies-oriented concept, and to modernizing the traditional cultural learning in German studies in connection with cultural studies. In order to achieve this research goal, it is important to examine the scientific discourses on cultural studies and on cultural studies-oriented concepts in the field of German as a foreign language, and to build on the impulses provided by cultural studies and cultural studies-oriented

concepts. Accordingly, a cultural studies-oriented concept for the cultural learning in German studies at Chinese universities is developed, in which memory configurations of the German language community are the object of learning, and discourse skill is the goal of learning. In the meantime, it explores how Chinese students of German studies deal with media in cultural studies-oriented cultural learning in the ideal case, to make sure that they play an active, creative and productive role. The present dissertation thus contributes to filling the research gap of the orientation of cultural studies in the cultural learning in German studies at Chinese universities as well as initiating a paradigm shift in cultural teaching and research in China.